

**Niederschrift**  
**Öffentliche Sitzung des Ausschusses für Soziales, Jugend und Frauen**  
**DER STADTVERORDNETENVERSAMMLUNG**  
**DER UNIVERSITÄTSSTADT MARBURG**

---

<b>Sitzungstermin:</b>	Mittwoch, 17.02.2010
<b>Sitzungsbeginn:</b>	17:00 Uhr
<b>Sitzungsende:</b>	18:25 Uhr
<b>Ort, Raum:</b>	Sitzungssaal Hohe Kante, Barfüßerstraße 50, Eingang Hofstatt, 35037 Marburg

---

**Anwesend waren**

**vom Ausschuss:**

Frau Ackermann, Barbara - CDU	Vertretung für: Herrn Sauer, Florian
Herr Backes, Björn - SPD	Vertretung für: Herrn Hebert-Henkel, Helmut
Herr Prof. Dr. Fülberth, Georg - Marburger Linke	Vertretung für: Frau Kolter, Astrid
Frau Gottschlich, Hannelore - CDU	
Herr Kissel, Winfried - CDU	
Frau Mertins, Barbara - SPD	
Frau Dr. Perabo, Christa - B 90 / Die Grünen	
Herr Sawalies, Torsten - FDP	
Frau Seelig, Johanna - SPD	
Herr Severin, Ulrich - SPD	
Frau Dr. Therre-Staal, Elke - B90/Die Grünen	
Herr Hebert-Henkel, Helmut - SPD	-entschuldigt-
Frau Kolter, Astrid - Marburger Linke	-entschuldigt-
Herr Sauer, Florian - CDU	-entschuldigt-

**vom Magistrat:** Bürgermeister Herr Dr. Kahle, Stadträtin Frau Dr. Weinbach

**vom Seniorenbeirat:** Frau Heise

**vom Ausländerbeirat:** Frau Babak

**von der Verwaltung:** Frau Volkert, Herr Meineke

**von der Presse:** Frau Preussner (MNZ)

**als Gäste:** Frau Schmidt (save-me-marburg), Frau Adsan, Herr Daniel

## **Protokoll:**

Die Vorsitzende eröffnet die Sitzung, begrüßt die Anwesenden und stellt die ordnungsgemäße Ladung sowie die Beschlussfähigkeit des Ausschusses fest. Gegen die vorgeschlagene Tagesordnung werden keine Einwände erhoben.

### **TOP 1 Genehmigung der Niederschrift der Sitzung vom 20. Jan. 2010**

Das Protokoll wird in der vorliegenden Form genehmigt.

Herr Kissel bemängelt das Nichtvorliegen der angekündigten Konzeption und weist darauf hin, dass diesbezügliche Pläne in einer der Ausschusssitzungen hätten vorgestellt werden müssen. Frau Gottschlich greift diesen Einwand auf und führt aus, dass auch das für den 20. Feb. 2010 terminierte Bauforum Stadtwald den Mitgliedern hätte präsentiert werden müssen. Bürgermeister Herr Dr. Kahle stellt hierzu klar, dass die STVV bereits im April 2008 einen entsprechenden Beschluss gefasst hat, der mit dem Projekt *Wohnen für Generationen* in Kooperation mit der SEG im Stadtwald nunmehr umgesetzt werden soll, und diese Planungen in einer öffentlichen Sitzung des Ortsbeirats Ockershausen vorgestellt wurden.

### **TOP 2 Antrag aller Fraktionen betr. Programm zur dauerhaften Aufnahme von schutzbedürftigen Flüchtlingen (Resettlement-Programm) Vorlage: VO/0956/2010**

Die Vorsitzende begrüßt Frau Schmidt von save-me-marburg, die den Anwesenden über die Tätigkeit der Kampagne berichtet und an Hand mehrerer Beispiele näher beschreibt.

Vor Aufruf dieses Tagesordnungspunktes wurde den Mitgliedern als Tischvorlage ein zu Ziffer 4 des Ausgangsantrags geänderter Antrag verteilt, welcher von der Vorsitzenden erläutert wird.

Frau Gottschlich wendet ein, die Vorlage sei formfehlerhaft, weil nicht das Einverständnis aller Fraktionsvorsitzenden vorliegt; die CDU-Fraktion trage die Formulierung zu Ziffer 4 des Ausgangsantrags nicht mit. Hinsichtlich der Tischvorlage des geänderten Antrags schlägt sie eine Vertagung für die nächste Sitzung vor, damit der geänderte Antrag bis dahin in der CDU-Fraktion beraten werden kann.

Der Antrag wird danach im Ausschuss ausführlich diskutiert.

**Die Vorsitzende lässt im Anschluss hieran über die vorgeschlagene Änderung zu Ziffer 4 des Ausgangsantrags abstimmen. Der Änderung wird mit den Stimmen von SPD, B 90/Die Grünen, FDP und Marburger Linke bei Enthaltung der CDU und ohne Gegenstimmen zugestimmt.**

**Der so geänderte Antrag wird mit den Stimmen von SPD, B 90/Die Grünen, FDP und Marburger Linke bei Enthaltung der CDU und ohne Gegenstimmen angenommen.**

### **TOP 3 Antrag der CDU-Fraktion betr. Krippengruppe Stadtwald Vorlage: VO/0957/2010**

Frau Gottschlich spricht für die Antrag stellende Fraktion.

Bürgermeister Herr Dr. Kahle erläutert aus Sicht des Magistrats.

Der Antrag wird kontrovers diskutiert und Herr Severin beantragt zur Geschäftsordnung, die Vorlage an den Jugendhilfeausschuss zu verweisen sowie bis zum Ende der dortigen Beratungen zu vertagen.

Dieser Antrag zur Geschäftsordnung wird ohne Gegenrede im Ausschuss angenommen.

**TOP 4    Antrag der Fraktion Marburger Linke betr. Befragung von privaten, kirchlichen und frei-gemeinnützigen Trägern von Alten- und Pflegeheimen (VO/0675/2009)  
hier: Kenntnisnahme der Rückläufe**

Stadträtin Frau Dr. Weinbach spricht für den Magistrat und die Ausschussmitglieder nehmen die Vorlage zur Kenntnis.

**TOP 5    Verschiedenes**

Auf Nachfrage von Frau Gottschlich teilt Bürgermeister Herr Dr. Kahle mit, dass die Aktivitäten im Rahmen des Projekts *MARIBEL* aus personellen Gründen voraussichtlich erst ab August diesen Jahres beginnen können; eine personelle Überbrückung bis zu diesem Zeitpunkt ist nicht möglich.

Frau Volkert informiert die Mitglieder, dass der Fachbereich 4 (Arbeit, Soziales & Wohnen) nach gegenwärtigem Planungsstand in der Woche vom 15. bis 19. März 2010 an den August-Bebel-Platz 1, umziehen wird. Für die Dauer der Sanierungsarbeiten des derzeitigen Dienstgebäudes arbeitet der Fachbereich von der Verwaltungsaußenstelle Cappel aus.

**Marburg, 19. Feb. 2010**

**Vorsitzende:**

  
**Dr. Christa Perabo**  
**Stadtverordnete**

**Protokoll:**

  
**Peter Schmidt**  
**Geschäftsstelle**